

**Dossier für Lehrpersonen
zur Ausstellung: Augustin Rebetez
Vitamin**

**Vermittlungsangebote für
Schulklassen aller Schulstufen**

**Aargauer Kunsthaus
18.2.-29.5.2023**



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Kunst-Workshops	8
Schatten und Geflüster	8
Animation	10
Dialogische Führung	12
Angebote für Schulklassen	14
Hausordnung im Aargauer Kunsthaus	22
Ausblick auf kommende Ausstellungen	23



Detailansicht Augustin Rebetez, *UNTITLED*, 2023. Foto: ullmann.photography



Ausstellungsansicht Augustin Rebetez, *Vitamin*, 2023. Foto: ullmann.photography

Einleitung

Sehr geehrte Lehrpersonen

Wir freuen uns, Ihnen das Dossier zu der aktuellen Ausstellung Augustin Rebetez. Vitamin vorzustellen. Zu jeder Ausstellung entwickeln wir themenspezifische Angebote für Schulklassen. Sie ermöglichen es Ihren Schülerinnen und Schülern, in stufengerechten Formaten Kunst zu erleben und eine Verbindung zwischen Kunst und dem persönlichen Lebensalltag herzustellen. Der Rundgang durch die Ausstellung vermittelt Wissen, beinhaltet interaktive Aufgaben und bietet viel Raum für Fragen und Austausch. Im Atelier setzen die Schülerinnen und Schüler die künstlerischen Themen gestalterisch um. So geschieht die Annäherung an die Kunst auch über das eigene Tun.

Vermittlung im Aargauer Kunsthaus ist lehrreich und macht Spass.

Das vorliegende Dossier enthält unsere Schulangebote zur aktuellen Ausstellung Augustin Rebetez. Vitamin. In diesem Heft werden die thematischen Schwerpunkte der Kunst-Workshops und der Dialogischen Führungen vorgestellt. Den Abschluss des Dossiers bildet der Ausblick auf die kommenden Ausstellungen und die Hausordnung im Aargauer Kunsthaus.

Zusammen mit dem Team der Vermittlung – Kristen Erdmann, Laura Flück, Brigitte Haas, Laura Kingsley, Livia Künzi, Luzia Schifferle und Ursina Spescha – freuen wir uns, Sie demnächst im Aargauer Kunsthaus mit Ihrer Schulklasse zu begrüßen.

Silja Burch
Leitung Vermittlung und Anlässe

Sibilla Caflisch
Fachspezialistin/ Stv. Leitung Vermittlung



Augustin Rebetez, *Untitled (aus Internal Relations)*, 2018. Foto: ullmann.photography

Augustin Rebetez

Vitamin

18.02.23 – 29.05.23

Es kann laut und unbequem werden. Augustin Rebetez (*1986) ist das recht: Er hat keine Angst davor, sein Publikum herauszufordern, und bekämpft gerne Feuer mit Feuer. So wird es im grauen Winter plötzlich wohlig warm. Rebetez' Werke spenden Energie und zeigen seine Freude, die Überforderungen und Widersprüche des modernen Lebens zu einem Sinnesgewitter aufzubauen. Die Arbeiten des Westschweizer Künstlers lassen fantastische Welten entstehen und lösen Alltagskonventionen mit düsterer Leichtigkeit auf.

Rebetez ist Sammler und Dichter zugleich. Er eignet sich einfach verständliche Zeichen an, die interkulturell lesbar sind, und kondensiert sie zu Ensembles und Szenografien. Aus den unterschiedlichsten Medien erschafft er so raumgreifende, vielschichtige Installationen. Ihm gelingt damit ein poetisches Spiel zwischen high und low art.

Im Zeichen der belebenden und universellen Wirkung von Kunst vereint die grosse Einzelausstellung Vitamin eine Fülle neuer Arbeiten zu einem einmaligen Kunsterlebnis.



Detailansicht Augustin Rebetez, *UNTITLED*, 2023. Foto: ullmann.photography



Der Künstler Augustin Rebetez, 2023. Foto: ullmann.photography

Kunst-Workshop

Schatten und Geflüster

Scherenschnitt, Schattentheater

Ausstellungsrundgang

Die Schulklassen betrachten in der Ausstellung die variationsreichen Symbole, die Formen und Ausgestaltungen von Rebetezs fantasievollen Wesen. Diese finden sich in Bronzeskulpturen, leuchtenden Neonfiguren oder technisch raffiniert ausgearbeiteten Bildern und Installationen. Als interaktive Übung skizzieren die Schülerinnen und Schüler interessante Figuren. Dann tauchen sie ein in einen dunklen Raum, in dem magische Schattenwesen - von sphärischen Klängen untermalt – in laternenartigen Leuchtkästen aufscheinen. Die Klasse erfindet Geschichten zu den lieblichen oder kruden Figuren und diskutiert, welche Stimmungen die unterschiedlich inszenierten Räume vermitteln.

Atelier: Zyklus 1

Im Atelier kreiert jede Schülerin und jeder Schüler mit Schere und Papier ein individuelles Fantasiewesen. Dazu wird ein Papier zweimal gefaltet. Mit Hilfe einer einfachen Anleitung schneiden sie die Umrisse ihrer Figur in Scherenschnitt-Technik aus. Die zweidimensionalen Figuren werden zum Abschluss in einem Schattentheater präsentiert und entfalten so ihre magische Wirkung. Über die bezaubernde Vorstellung darf gestaunt werden.

Atelier: Zyklus 2 und 3

Für die Gestaltung einer individuellen Schattenfigur schneidet jeder Schüler und jede Schülerin mit Schere und Cutter zunächst die Silhouette aus schwarzem Papier aus. Die Vermittlerin zeigt verschiedene Techniken und Möglichkeiten zur Ausarbeitung der Binnenform vor. Durch Einschneiden und Falten entstehen Augen, Mund oder Muster im Körper der Papierfigur. Die Schülerinnen und Schüler charakterisieren in einem kurzen Steckbrief das eigene Fantasiewesen. Zum Abschluss präsentieren sie ihre Figur und erproben, wie sie im Schattenspiel lebendig werden.



Augustin Rebetez, COSMOS, 2023. Foto: ullmann.photography



Detailansicht Augustin Rebetez, THE BLACK CHURCH, 2019/2023. Foto: ullmann.photography



Beispiel aus dem Atelier, Zyklus 2 und 3



Beispiel aus dem Atelier, Zyklus 1

Kunst-Workshop

Magische Animation

Legetrickanimation

Ausstellungsrundgang

In diesem Workshop liegt der Fokus der Werkbetrachtungen auf einer raumgreifenden, dreiteiligen Videoinstallation, die mehrere Sinnesebenen anspricht und vom Künstler in Stop-Motion-Animation erstellt wurde. Mit genau choreografierten Stroboskop- und Lichteffekten wird zudem der gesamte Ausstellungsraum bespielt und das Werk so zu einem eindrücklichen Gesamterlebnis. Düstere, rätselhafte Protagonisten verwandeln sich auf wundersame Art und in rhythmischem Wechsel zucken immer wieder Formen und Symbole über die drei Leinwände. Welche Empfindungen löst das Werk bei den Schülern und Schülerinnen aus? Wie arbeitet der Künstler und wie ist er technisch vorgegangen? Wie könnte der Titel dieser Installation lauten? In einer interaktiven Übung arrangiert die Klasse einzelne geometrische Elemente zu einer Figur oder einem Symbol.

Atelier: Zyklus 2 und 3

Im Atelier lernen die Schulklassen die Grundlagen der Legetricktechnik kennen und erstellen in Gruppen kurze Trickfilme. Dazu wählen sie aus einem Fundus an ausgeschnittenen oder vorgerissenen Papierelementen einzelne Formen aus, die sie auf einer Unterlage schrittweise verschieben und mit Hilfe von Tablets und einer Stop-Motion App animieren. Die Vermittlerin zeigt, wie mit einfachen Tricks Spezialeffekte erzielt werden und unterstützt die Gruppen bei der Umsetzung. Die technische Ausrüstung wird vom Aargauer Kunsthaus bereitgestellt.



Augustin Rebetez, *THROW YOUR SHADOWS*, 2019/2023. Foto: ullmann.photography



Beispiel aus dem Atelier



Beispiel aus dem Atelier

Dialogische Führung

Die Schülerinnen und Schüler lernen in der Ausstellung das fantastische, düster-humorvolle Kunstuniversum von Augustin Rebetez kennen. Sie beschreiben ihre Beobachtungen, skizzieren oder notieren Assoziationsketten. Fragen werden diskutiert und die Klasse tauscht sich darüber aus, welche Stimmungen, Themen und Inhalte in den unterschiedlichen Werken und Räumen veranschaulicht werden. Die Werkbetrachtungen werden ergänzt mit Hintergrundinformationen.



Ausstellungsansicht Augustin Rebetez. *Vitamin*, 2023. Foto: ullmann.photography



Augustin Rebetez, *Cinema Panico*, 2019. Foto: ullmann.photography

Angebote für Schulklassen

Einführung für Schulklassen

Die Kunstvermittlung bietet für Schulklassen aller Stufen eine Einführung in die aktuellen Ausstellungen oder die permanente Sammlungspräsentation an.

Termin nach Absprache

Dauer: ca. 15 min

Kosten: CHF 40.-

Kunst-Workshop (Zyklus 1 bis 3)

In der aktuellen Ausstellung oder der Sammlung werden Schülerinnen und Schüler eingeladen, sich mit den Werken vertieft auseinanderzusetzen, um Kunst und den eigenen Alltag gedanklich und gestaltend zu vernetzen. Bei diesen massgeschneiderten und den Stufen angepassten Workshops steht das Entdecken, Erkennen und Austauschen im Vordergrund. Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung ist die gestalterische Auseinandersetzung im Atelier.

Termin: nach Absprache

Dauer: 2 Stunden

Kosten: CHF 250.-*

Kunst-Workshop «I see!» (Zyklus 2 und 3, Kantons- und Berufsschulen)

Explore, discover, imagine, create! Kinder und Jugendliche gehen auf Entdeckungstour in der Welt der Kunst während interaktiven Sammlungsrundgängen in englischer Sprache. Mit den Kunstwerken als Inspiration, experimentieren sie mit Seh-Tools, erfinden Geschichten, diskutieren (oder philosophieren), debattieren und gewinnen dabei Vertrauen im sprachlichen Ausdruck. Ergänzend dazu können Impressionen und Ideen mit malerischen Mitteln im Atelier festgehalten werden.

Termin: nach Absprache

Dauer: 2 Stunden

Kosten: CHF 250.-*



Augustin Rebetez, *Le cœur entre les dents*, 2023. Foto: ullmann.photography



Ausstellungsansicht Augustin Rebetez. *Vitamin*, 2023. Foto: ullmann.photography

Kunst-Workshop „Sammeln und Kuratieren“
(6. bis 9. Klasse, Sekundarstufe II)

Was ist eine Sammlung? Und wie arbeitet eine Kuratorin, ein Kurator? Schülerinnen und Schüler vertiefen in diesem Workshop ihr Wissen von der Arbeit im Museum. Im interaktiven Ausstellungsraum Sammlung Aargauer Kunsthaus – DIY! gestalten die Schülerinnen und Schüler mit den digitalen Abbildern von Kunstwerken aus der Sammlung eigene Kuratierungsideen.

Termin: nach Absprache

Dauer: 2.5 Stunden

Kosten: CHF 300.-*

Projektwoche „Sammlung Aargauer Kunsthaus-
DIY!“ (Sekundarstufe II)

Im Ausstellungsraum Sammlung Aargauer Kunsthaus – DIY! hängen noch keine Bilder. Die Schülerinnen und Schüler werden zu Kuratorinnen und Kuratoren: Mit einer App kreieren sie ihre eigene Ausstellung mit den Bildern aus der Sammlung des Aargauer Kunsthauses. Die von ihnen gewählten Werke projizieren sie direkt in Originalgrösse an die Museumswand. Sie können sie frei platzieren, verschieben oder mit weiteren Kunstwerken kombinieren und experimentieren. Hierbei stehen die eigene Lebenswelt, individuelle Themen oder der persönliche Blick im Vordergrund. Als Abschluss der Projektwoche zur Museumsarbeit werden die finalen Kuratierungsideen der Schülerinnen und Schüler präsentiert und das überzeugendste Projekt durch sie juriert.

Termin: nach Absprache

Dauer: 4 Vormittage à 2.5 Stunden

Kosten: CHF 1'200.- *



Detailansicht Augustin Rebetez, *UNTITLED*, 2023.
Foto: ullmann.photography



Ausstellungsansicht Augustin Rebetez. *Vitamin*, 2023. Foto: ullmann.photography

Live-Workshop in der Schule / zu Hause (4–9. Klasse, Kantons- und Berufsschulen, sowie für Lehrpersonen und Erwachsenen-Teams)

Die Schülerinnen und Schüler bzw. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entdecken künstlerische Techniken aus dem Komfort ihres Zuhauses und bringen neuen Ideen und kreative Einflüsse in ihren Alltag. Bei diesen maßgeschneiderten und den Stufen angepassten Workshops liegt der Schwerpunkt auf dem Gestalten, Erforschen und Teilen. Unter Verwendung der Video-Chat-Funktion von ZOOM wird der Workshop live von einer Vermittlerin geleitet. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.aargauerkunsthhaus.ch/vermittlung-anlaesse/schulen

Termin: nach Absprache

Dauer: 1 Stunde

Kosten*: CHF 125.-*/ Halbklassen, CHF 190.– / Team Erwachsene

Kunst-Workshop «Auf eigene Weise», alle Zyklen

Wie riecht Kunst? Wie klingt Kunst? Wie fühlt sich Kunst an? Schülerinnen und Schüler mit einer Beeinträchtigung entdecken Kunst auf sinnliche, lustvolle Weise. Durch sinnhafte und angepasste Bildbegegnungen und individuelles, kreatives Gestalten wird Kunst ganzheitlich erlebt.

Termin: nach Absprache

Dauer: 2 Stunden

Kosten: CHF 250.-* ¹

Dialogische Führung (Zyklus 3, Kantons- und Berufsschulen)

Mit einem thematischen Schwerpunkt erhalten die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Kantons- und Berufsschulen Einblick in die aktuellen Ausstellungen oder die Sammlung und beteiligen sich aktiv und kritisch an deren Erschließung.

Termin: nach Absprache

Dauer: 1 Stunde

Kosten: CHF 180.–

*Aargauer Schulklassen können bei Kultur macht Schule eine finanzielle Unterstützung durch den Impulskredit für das Vermittlungsangebot und die Fahrtkosten beantragen. Weitere Informationen unter www.kulturmachtschule.ch.



Augustin Rebetez, *The Family*, 2023. Foto: ullmann.photography



Ausstellungsansicht Augustin Rebetez. *Vitamin*, 2023. Foto: ullmann.photography

Fortbildung für Lehrpersonen

Für Lehrpersonen aller Zyklen werden Vermittlungsmethoden zu den Ausstellungen oder die Sammlung präsentiert und Material zur Vor- und Nachbereitung in der Schule zur Verfügung gestellt.

Termin: nach Absprache

Dauer: 2 Stunden

Kosten: CHF 280.- + Eintritt 10.-/Person

Ungeführte Schulklassen

Wenn Sie das Aargauer Kunsthaus mit einer Klasse ohne Begleitung der Kunstvermittlung besuchen möchten, melden Sie sich bitte an. Zur Vorbereitung Ihres Besuches bitten wir Sie, das Informationsblatt für ungeführte Klassen und Gruppen durchzulesen und die Regeln im Aargauer Kunsthaus zu beachten.

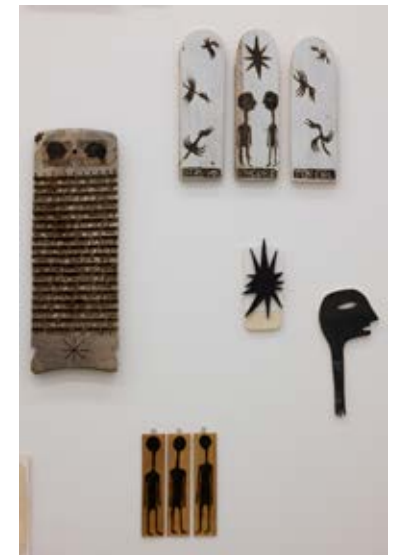
Das Informationsblatt können Sie auf unserer Website herunterladen: <https://www.aargauerkunsthhaus.ch/vermittlung-anlaesse/schulen>

Kontakt für Buchungen/Anfragen:

Aargauer Kunsthaus
Sibilla Caflisch
Aargauerplatz, CH-5001 Aarau
T + 41 (0)62 835 23 31
F + 41 (0)62 835 23 29
kunstvermittlung@ag.ch



Augustin Rebetez, *THE 10 COMMANDMENTS*, 2023. Foto: ullmann.photography



Detailsicht Augustin Rebetez, *TOTEMS*, 2023. Foto: ullmann.photography

Hausordnung im Aargauer Kunsthaus

Als Begleitperson der Schulklasse/Gruppe tragen Sie die Verantwortung für das Verhalten Ihrer Schülerinnen und Schüler. Wir bitten Sie, vor dem Besuch des Kunsthauses Ihrer Klasse die Weisungen dieser Hausordnung vorzustellen:

- Alle Taschen/Rucksäcke und Jacken/Mäntel müssen in den Schliessfächern und an der Garderobe im UG verstaut werden. Schirme können vor dem Museumseingang in den dafür vorgesehenen Ständer gestellt werden.
- Das Fotografieren und Filmen ist, ohne das Blitzlicht zu verwenden, erlaubt.
- Bei Schulklassen darf die maximale Gruppengrösse von 25 SchülerInnen nicht überschritten werden. Falls Ihre reguläre Schulklasse mehr SchülerInnen umfasst, wird selbstverständlich eine Ausnahme gemacht.
- Der Besuch der Schulklasse darf nur in Begleitung von mindestens einer Lehrperson erfolgen. Bitte lassen Sie die Klasse nicht unbeaufsichtigt.
- Das Berühren der Kunstwerke ist strengstens untersagt.
- Schreiben und Zeichnen ist nur mit Bleistift erlaubt. Andere Schreib- und Malutensilien wie Kugelschreiber, Farb- und Filzstifte, Pinsel, Scheren etc. dürfen in den Ausstellungsräumen nicht verwendet werden.
- Um die anderen Besucher nicht zu stören, müssen die Durchgänge freigehalten werden.
- Essen und Trinken ist im Ausstellungsbereich nicht gestattet.
- Das Aufsichtspersonal ist für die Sicherheit der Kunstwerke verantwortlich. Bitte unterstützen Sie das Personal bei der Arbeit und befolgen Sie seine Anweisungen.

Wir danken für Ihr Verständnis und die Beachtung der Hausordnung und wünschen viel Freude bei Ihrem Besuch.

Ausblick auf kommende Ausstellungen

Blumen für die Kunst Florale Interpretationen von Werken aus der Sammlung

07.03.23 – 12.03.23

Camille Kaiser small gestures, grand gestures. Kiefer Hablitzel | Göhner Kunstpreis 2022 01.04.23 – 29.05.23



Aargauer Kunsthaus

Aargauerplatz
CH-5001 Aarau

kunsthhaus@ag.ch
aargauerkunsthhaus.ch
+41 62 835 23 30

Bildlegende Titelblatt:

Ausstellungsansicht *Augustin Rebetez. Vitamin*,
2023. Foto: ullmann.photography